



NEWSLETTER Januar 2015

Neue Themen der Stadtforschung?

Januar-Newsletter des Georg-Simmel-Zentrums für Metropolenforschung

For the English version see below

Themen: Neue Themen der Stadtforschung?***CfP - Urbanism and Communication in Southeast Asia***CfP - Urbanism and Communication in Southeast Asia *** Institutskolloquium „Urbane Öffentlichkeiten“***Informations- und Diskussionsveranstaltung „Historische Markierung Tempelhofer Feld“***Preis für Berlin-Brandenburgische Wirtschaftsgeschichte***Nachnutzung Flughafen Tegel - 7. Standortkonferenz: Werkstatt Berlin TXL***GSZ-Graduate Studies Group***

Neue Themen der Stadtforschung?

Interdisziplinäre Studierendenkonferenz des Georg Simmel-Zentrum für Metropolenforschung

Bei der nunmehr vierten Studierendenkonferenz des GSZ werden insgesamt 15 Abschlussarbeiten aus den Disziplinen Geographie, Ethnologie, Geschichte, Osteuropastudien, Urbanistik sowie Medien-, Sozial- und Kulturwissenschaften von Absolventen aus sechs verschiedenen europäischen Universitäten diskutiert. Die Stadt als gemeinsamer Ausgangspunkt wird dabei in den Themenschwerpunkten (1) Wirtschaft und Versorgung; (2) sozialen Raumkonstruktionen; Politik und Regulierung in Bezug auf (3) Urbane Identität und Stadtplanung sowie (4) Wohnen und Flächennutzung behandelt. Während der empirische Schwerpunkt der eingereichten Arbeiten auf Berlin fällt, finden sich auch vergleichende multilokale Perspektiven und Beiträge zu zahlreichen weiteren europäischen Städten wieder, wie Skopje, Madrid, Freudenstadt, Bozen, Istanbul sowie Porto.

Im Detail finden sich dabei (1) Arbeiten zu ökonomischen und soziokulturellen Aspekten kognitiver Konstitution der Kreativindustrie, der städtischen Integration von Infrastrukturen der Ernährung, dem Messewesen sowie individualisierten Strategien in der Tourismusindustrie wieder. Als übergeordneter Rahmen soll in dieser Sitzung die Breite kontemporärer ökonomische Impulse für die Stadtentwicklung betrachtet werden. (2) Die Sitzung zu sozialen Raumkonstruktionen adressiert mithilfe theoretischer Zugänge wie Michel Foucaults *Heterotopie*, Martina Löws städtischer *Eigenlogik* sowie Homi Bhabhas *Third Spaces* diverse alltägliche und spezifische urbane Räume. Hierbei werden Vorträge zu sozialen Konstellationen innerhalb der Proteste im Istanbuler Gezi-Park, dem sozialen Wirkungspotential urbaner Gärten, der öffentlichen Funktion von Kiezkneipen sowie der Wechselwirkung zwischen Alltagswelten und City-Branding eine kritische Auseinandersetzung mit dem theoretischen Bestand bezwecken. (3) Eine weitere Sitzung befasst sich anhand historischer und zeitgenössischer Fallbeispiele mit Konzeptionen, Zielsetzungen und Auswirkungen von top-down Strategien der Stadtplanung und -entwicklung im Hinblick auf urbane Erscheinung und Funktionalität. Hierbei sind Beiträge zu individuellen akteursgebundenen Einflüssen und utopischen Konzeptionen, architektonischen Aspekten lokaler und nationaler Identität, Implikationen für gesellschaftliche Aushandlung und Fragen der Macht sowie Strategien und Bestrebungen zur Stadterneuerung im Rahmen globaler Kapitalflüsse vorzufinden. (4) Nicht zuletzt wird das Verhältnis zwischen politischen und juristischen Rahmenbestimmungen für die städtische

Flächennutzung sowie daraus resultierende individuelle und gewerbliche Ausprägungen behandelt. Konkreter geht es in dieser Sitzung anhand von Fallbeispielen um das Potential von Liegenschaftspolitiken im Hinblick auf die soziale Stadt, ökonomische und strukturelle Auswirkungen der Bodenprivatisierung in Ostdeutschland ab 1990, aktuelle Tendenzen zwischen Sub- und Reurbanisierung sowie neuartige prekäre Wohnformen.

Als abschließender Höhepunkt wird der Georg Simmel-Preises für die jeweils beste Bachelor- und Masterarbeit des Jahres 2014 verliehen, bevor die Konferenz bei Wein ihren feierlichen Ausklang findet. Wir laden alle interessierten Stadtforscher herzlich zu der Veranstaltung am **30.01.2015** ein. (Peter van Gille Ruppe, Geographisches Institut, Humboldt-Universität zu Berlin)

Das detaillierte Programm finden Sie im Januar unter: <https://www.gsz.hu-berlin.de/>
Für alle weiteren Anfragen können Sie sich via E-Mail jederzeit wenden an: gszstuco@hu-berlin.de

CfP - Urbanism and Communication in Southeast Asia, EuroSEAS Conference 2015, Wien.

Deadline: 15.02.2015.

Dieses Panel der im August 2015 stattfindenden EuroSEAS Konferenz 2015 will das Verhältnis von Stadtplanung und Kommunikation in südostasiatischen Städten untersuchen. Hierbei sollen unter anderem Fragen nach Kommunikationspraktiken und ihrer Beziehung zur bebauten Umwelt und urbanen Grünflächen als auch spezifisch urbanen Formen der Kommunikation im Vordergrund stehen.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.hsozkult.de/hfn/event/id/termine-26662?title=urbanism-and-communication-in-southeast-asia-euroseas-conference-2015&recno=36&page=4&q=&sort=&fq=&total=228>.

Institutskolloquium „Urbane Öffentlichkeiten“: WiSe 2014/2015, dienstags 18:00-20:00 Uhr.

Das Institut für Europäische Ethnologie der Humboldt-Universität zu Berlin veranstaltet in diesem Wintersemester das Kolloquium „Urbane Öffentlichkeiten“, in dem verschiedene Fragen der Stadtforschung beleuchtet werden. Am 13.01. wird Prof. Dr. Silke Götttsch über „Landlust und Landfrust. Zur Uneindeutigkeit ländlicher und städtischer Räume“ referieren, während am 27.01. Prof. Dr. Etienne François in das Thema „Europäische Städte als Palimpseste historischer Erinnerung“ einführt. Das Kolloquium findet dienstags ab 18 Uhr in Raum 311 in der Mohrenstraße 41 statt.

Das vollständige Programm finden Sie auf der Webseite des Instituts für Europäische Ethnologie: <https://www.euroethno.hu-berlin.de/institut/kolloquium>

Informations- und Diskussionsveranstaltung „Historische Markierung Tempelhofer Feld“:

22.01.2015, 17:30-19:30 Uhr.

Die Ergebnisse des Runden Tisches "Historische Markierung Tempelhofer Feld" unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Nachama sollen in der Informations- und Diskussionsveranstaltung „Geschichte/Gedenken“ präsentiert und diskutiert werden. Veranstaltungsort ist der Flughafen Tempelhof, Zollgarage, Platz der Luftbrücke in 10965 Berlin. Um Anmeldung unter bodenmeier@yahoo.de wird gebeten.

http://www.stadtentwicklung.berlin.de/umwelt/stadtgruen/tempelhofer_feld/de/veranstaltungen/20150122.shtml

Preis für Berlin-Brandenburgische Wirtschaftsgeschichte, Einsendeschluss: 30.04.2015.

Das Berlin-Brandenburgische Wirtschaftsarchiv e.V. (BBWA) schreibt den Preis für Berlin-Brandenburgische Wirtschaftsgeschichte aus. Studierende und Absolvent*innen unterschiedlichster Studienrichtungen können sich mit ihren Abschlussarbeiten zu wirtschaftsgeschichtlichen Themen mit Fokus auf die Region Berlin/Brandenburg bewerben. Die beste Arbeit wird veröffentlicht und mit einem

Preisgeld von 500€ ausgezeichnet.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <http://www.bb-wa.de/de/neuigkeiten/368-preis-fuer-berlin-brandenburgische-wirtschaftsgeschichte.html>

Nachnutzung Flughafen Tegel - 7. Standortkonferenz: Werkstatt Berlin TXL, 20.01.2015, 17:30-21:00 Uhr. Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt und die Tegel Projekt GmbH laden zur 7. Standortkonferenz "Werkstatt Berlin TXL" ein. Hier sollen Einblicke in die aktuellen Entwicklungen des Nachnutzungskonzepts für den Flughafen Tegel gegeben werden. Die Konferenz findet in der Peter-Behrens-Halle, Gustav-Meyer-Allee 25 in 13355 Berlin statt.

http://www.stadtentwicklung.berlin.de/aktuell/kalender/kalender_detail.php?id=3885

GSZ-Graduate Studies Group: Die GSZ-Graduate Studies Group ist ein interdisziplinäres Diskussionsforum und bietet die Möglichkeit zum interdisziplinären Austausch im Bereich der Metropolenforschung. Gegenwärtig in Berlin lebende Postgraduierte und Doktoranden können sich bei Interesse an Marco Copercini (graduates@gsz.hu-berlin.de) wenden. Besuchen Sie auch den GSG-Blog unter: <http://graduatesstudiesgroup.blogspot.com>

Bitte beachten Sie auch die Ankündigungen im englischsprachigen Teil.

Dr. Heike Oevermann

Maxi Hoffmann

Abonnenten: 2441

Georg-Simmel-Zentrum für Metropolenforschung

Humboldt Universität zu Berlin

Postadresse: Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Büro: Mohrenstraße 41, Räume 418 a-c

Bürozeiten: Mi 14 - 16 Uhr

Tel.: +49 30 2093-46683

Fax: +49 30 2093-46682

Email:

bueroleitung-gsz@hu-berlin.de

www.gsz.hu-berlin.de

Hinweis: Zum Austragen aus dem Newsletter senden Sie bitte eine kurze Notiz mit dem Betreff "unsubscribe gsz" an sympa@lists.hu-berlin.de.

Newsletter January of the Georg-Simmel Center for Metropolitan Studies (Berlin)

New Topics of Metropolitan Studies?

Topics: ***New Topics of Metropolitan Studies?*** CfP - Urbanism and Communication in Southeast Asia, EuroSEAS Conference 2015*** Colloquium "Urban Public"*** Public Lecture "Historical Mark Tempelhofer Feld"*** Prize for Economic History in Berlin and Brandenburg*** Utilization of Tegel Airport after its closing – 7th Conference "Workshop Berlin TXL"*** GSZ-Graduate Studies Group***

New Topics of Metropolitan Studies?

Student's conference at the Georg Simmel Center for Metropolitan Studies

The 4th Georg Simmel Center Students' conference will take place on 30th January between 8.30 a

m and 4.00 p m in the Senate Chamber of the Humboldt-University Berlin.

A total of 15 graduate dissertations and theses from disciplines ranging from Geography, Ethnology, History, Eastern European Studies and Urban Studies to Media Studies-, Social- and Cultural Sciences will be presented to promote inter-disciplinary discussion. These papers originate from 6 different European countries.

Focusing on cities as a common starting point discussion regarding the following aspects will take place:

- (1) The economy, provision and maintenance
- (2) Social space constructions, policies and regulation in relation to:
- (3) Urban Identity and urban planning
- (4) Living and space utilisation.

Although the main empirical focus of these papers lies on Berlin, many comparisons can be made with, and perspectives can be acquired for numerous European cities including Skopje, Madrid, Freudenstadt, Bolzano, Istanbul and Porto.

The following detailed accounts will be focused upon:

Work on economic and socio-cultural structural aspects of cognitive constitution of the „creative industry“, municipal integration of Infrastructure for nutrition and feeding its inhabitants, trade fairs and also individualized strategies in tourism . This session will deal largely with the high level role urban development can play when considering a wide range of contemporary economic impulses.

This session on „ construction of social space“ will address diverse every-day and specific urban space utilisation in the light of theoretical approaches such as that by Michel Foucault's *Heterotopie*, Martina Löw's *Inherent urban logic (städtischer Eigenlogik)* and *Third spaces* by Homi Bhabha.

Talks on social constellations within protests in Istanbul's Gezi-Park, the social potential effect of urban gardens, the public function of neighborhood taverns/ local bars and the interaction between everyday routine and "City-Branding" aim at achieving critical analysis with a theoretical basis.

A further session will deal with both contemporary and historical case studies of concepts, goal setting, outcomes and consequences of top-down urban planning strategies and development in the light of urban phenomenon and functions.

Also with individual contributions by influential players and utopian concepts, architectural aspects of local and national Identity, Implications for social and political negotiations and questions of power and strategies and efforts towards urban renewal in the framework of global capital flow.

(4) Last but not least, relationships will be explored between political and legal frameworks for the use of urban space and the resulting individual and commercial outcome and characteristics. In particular this session will look at case studies on the potential for municipal real estate policy with regard to *the socially integrated city*, economic and structural outcomes of land privatization in Eastern Germany since 1990, current tendencies towards sub- and re-urbanization and innovative and often precarious forms of dwelling.

As a concluding highlight, the Georg Simmel-Prize for both best bachelor's and master's theses of

2014 will be awarded and presented, before rounding off the conference with a glass of wine.
(Peter van Gielle Ruppe, Geography Department, Humboldt-Universität zu Berlin)

For a more detailed program please go to: <https://www.gsz.hu-berlin.de/>

For any further enquiries please E-Mail: gszstuco@hu-berlin.de

CfP - Urbanism and Communication in Southeast Asia, EuroSEAS Conference 2015, Vienna.

Deadline: 15/02/2015.

This panel of the EuroSEA conference in August 2015 wants to look at the relation of urbanism and communication in Southeast Asian cities. The focus will be on communication practices and their relation to built environment as well as urban green and specific urban forms of communication. For further information please look at <http://www.hsozkult.de/hfn/event/id/termine-26662?title=urbanism-and-communication-in-southeast-asia-euroseas-conference-2015&recno=36&page=4&q=&sort=&fq=&total=228>.

Colloquium "Urban Public": winter term 2014/2015, Tuesdays 6pm-8pm.

The Institute for European Ethnology hosts the Colloquium „Urban Public“ where different issues of Urban Studies are presented and discussed. On January 13th Prof. Dr. Silke Götttsch will talk about „Landlust und Landfrust. To ambiguity of rural and urban spaces“ while on January 27th Prof. Dr. Etienne François presents the topic „European cities as palimpsests of historical memory“. The Colloquium takes place on Tuesdays 6pm in room 311, Mohrenstraße 41.

The complete program is available at <https://www.euroethno.hu-berlin.de/institut/kolloquium>.

Public Lecture "Historical Mark Tempelhofer Feld": 22/01/2015 – 5:30pm-7:30pm.

The round table „Historical Mark Tempelhofer Feld“ under presidency of Prof. Dr. Nachama will present its results to a wider audience. The event takes place at Flughafen Tempelhof, Zollgarage, Platz der Luftbrücke in 10965 Berlin. Please register at bodenmeier@yahoo.de.

http://www.stadtentwicklung.berlin.de/umwelt/stadtgruen/tempelhofer_feld/de/veranstaltungen/20150122.shtml

Prize for Economic History in Berlin and Brandenburg, deadline: 30/04/2015.

The Berlin-Brandenburg Economic Archive (BBWA) calls for applications for the Prize for Economic History in Berlin and Brandenburg. Students and graduates of different subjects can apply with their final theses that deal with a topic of Economic History and are locally based in the region Berlin/Brandenburg. The best work will be published and awarded with a prize money of 500€.

Further information is available at <http://www.bb-wa.de/de/neuigkeiten/368-preis-fuer-berlin-brandenburgische-wirtschaftsgeschichte.html>.

Utilization of Tegel Airport after its closing – 7th Conference „Workshop Berlin TXL“, 20/01/2015 – 5:30pm-9:00pm.

The Senate Department for Urban Development and the Environment and the Tegel Project GmbH invite to the 7th Conference „Workshop Berlin TXL“. The aim of the conference is to inform visitors about the current development in utilization of the Tegel Airport area after its closing. The conference takes place at Peter-Behrens-Halle, Gustav-Meyer-Allee 25 in 13355 Berlin.

http://www.stadtentwicklung.berlin.de/aktuell/kalender/kalender_detail.php?id=3885

GSZ-Graduate Studies Group: If you are a post-graduate student in the field of metropolitan studies, currently living in Berlin and looking for an interdisciplinary discussion in the field of urban/metropolitan studies - please contact the GSZ Graduate Studies Group. Contact: Marco Copercini (graduates@gsz.hu-berlin.de).

Dr. Heike Oevermann
Maxi Hoffmann
Subscribers: 2441
Georg-Simmel-Center for Metropolitan Studies
Humboldt Universität zu Berlin
Mail: Unter den Linden 6, D-10099 Berlin
Office: Mohrenstraße 41, Room 418 a-c
Office hours: Wednesday 2-4 pm
Tel.: +49 30 2093-46683
Fax: +49 30 2093-46682
E-mail:
bueroleitung-gsz@hu-berlin.de
www.gsz.hu-berlin.de

If you no longer wish to subscribe to the newsletter, please send a short e-mail with the subject "unsubscribe gsz" to sympa@lists.hu-berlin.de.